



BMB Gebäudehygiene GmbH
Im Geißeck 20; A-3552 Dross
pa: Dr. Franz Wilhelm Straße 2/
Eybl Businesspark /1/25
SCHIMMELHÖTLINE:
0043 (0)660 262 0 262
office@gebaeudehygiene.at
www.bmb-schimmelentfernung.com

WARNHINWEISE

1. Das BMB[®]-Verfahren löst neben Schimmel bzw. Algen auch sämtliche organische Verunreinigungen aus den behandelten/in Berührung gekommenen Materialien. Selbst bei bestmöglicher Sicherung der Umgebung (Abklebung, Abdeckungen, etc.) kann es vorkommen, dass **angrenzende saugende Materialien**, wie z.B. Holzböden, ungebrannte Fliesen, usw. die BMB[®]-Verfahrensprodukte einsaugen. In diesem Fall kann es zu **Verfärbungen** dieser Materialien kommen.
2. Bei **Teppichen** und **Wohntextilien** sind bei Kontakt mit den BMB[®]-Verfahrensprodukten **Verfärbungen** zu erwarten.
3. Da die BMB[®]-Verfahrensprodukte in berührungsloser präziser Sprühtechnik appliziert werden, können in ungünstigen Fällen **Aerosole** entstehen, welche sich an **benachbarten und ungeschützten Metallen oder Lackierungen** anlagern. Dabei kann es zu **optischen Verfärbungen** kommen. In den meisten Fällen lassen sich diese Farbveränderungen durch Reinigung wieder entfernen. Eine restlose Entfernung hängt von vielen Faktoren ab und kann somit nicht gewährleistet werden.
4. Die behandelten Flächen werden mit dem BMB[®]-Verfahren, einem staubfreien, wassergebundenen Verfahren bearbeitet. Daher wird es einige Tage ab dem Ende unserer Arbeiten dauern, bis **behandelte Wände** den ursprünglichen **Trocknungsgrad** wieder erreichen. Um diesen Vorgang zu beschleunigen, kann der Einsatz eines Trocknungsgeräts empfohlen werden.
5. Da manche Menschen auf **erhöhte Sauerstoffkonzentrationen** sensibel reagieren, kann es nach dem Einsatz des BMB[®]-Verfahrens zur **Reizung der Atemwege** kommen. Daher ist vom Kunden/BewohnerIn folgendes unbedingt zu beachten und zu befolgen:
 - Nach Abschluss des BMB[®]-Verfahrens dürfen **Räume für zumindest 2 Stunden nicht betreten** werden, da es zu erhöhter Sauerstoffbildung kommen kann.
 - Mit dem BMB[®]-Verfahren entschimmelte/entalgte Räume müssen nach Beendigung unserer Arbeiten gut gelüftet werden. Obwohl sich aufgrund der chemischen Reaktionen keine Gefahrstoffe mehr an den behandelten Oberflächen befinden, finden dennoch in den meisten Fällen **bis zu 80 Stunden** nach der Entschimmelung/Entalgtung weiterhin chemische Reaktionen in den Materialien statt. Dies bedeutet, dass es jedenfalls in diesem Zeitraum noch zu **erhöhter Sauerstoffbildung** in den Räumen kommen kann und daher in diesem Zeitraum die **Räume niemals unbelüftet** bleiben dürfen.
6. Wenn in Räumen nach Abschluss des BMB[®]-Verfahrens **trockengenebelt** wurde, sind die Räume für **zumindest 2 Stunden geschlossen zu halten**, **danach** sind diese Räume durch den Kunden/AuftraggeberIn/BewohnerIn **gründlich zu lüften** und alle horizontalen Flächen mit einem neutralen Haushaltsreiniger gründlich zu reinigen.
7. **Wandfarben, Anstriche** sowie verschiedene **Wand- und Deckenbeläge** können sich unter Umständen und je nach Beschaffenheit und Zustand im Rahmen der Entschimmelung/Entalgtung nach dem BMB[®]-Verfahren **farblich verändern** oder **vom Untergrund ablösen**.
8. Etwaige bereits durch das vorangegangene Schimmel-/Algenwachstum entstandene Beschädigungen können in vielen Fällen erst nach abgeschlossener Entschimmelung/Entalgtung nach dem BMB[®]-Verfahren festgestellt werden.

Der Kunde bestätigt durch seine/ihre Auftragserteilung, die obigen Warnhinweise zur Kenntnis genommen und verstanden zu haben.